

# LAND & LEUTE

unterwegs in Cottbus und der Niederlausitz

**HEUTE:**  
Von Lübbenau zur Pohlenschänke  
und durch den Burger Spreewald

## Spreewald: Hochwasser mit guter Laune

Das älteste Gasthaus steht unter Wasser: „Die Chefin schleppt Sandsäcke und freut sich auf viele Gäste“ / Nicht alle Touren werden bedient, aber doch noch genug für alle

Region (Hnr.). Diese Woche waren Cottbuser, Spremberger und Gubener Brücken gut besucht von Hochwasser-Touristen. Von der Flut Betroffene fanden das wenig witzig. Ganz anders im Spreewald, wo die Menschen dem Leben mit steigendem Pegel noch nicht

entwöhnt sind. Dieses Wochenende kommt es zu einzelnen Einschränkungen im Kahnbetrieb, aber nicht zu Ausfällen. Die Kanäle mit zu starker Strömung werden gemieden - ansonsten blüht der Tourismus mit größtmöglicher Freude. Wir empfehlen also eine Kon-

zertour (das Orchester stellen unübertrefflich die Vogelstimmen!) ab Lübbenau. Dorthin fahren von 7 bis 15 Uhr immer eine Minute nach der vollen Stunde Regionalzüge ab Cottbus; in 21 Minuten ist die Spreewaldstadt erreicht.

Wir umschnuppem das turbulente Hafenleben und könnten den Radweg ins Lagunendorf Lehde (Ortsteil von Lübbenau) nehmen, um dann über Leipe nach Burg zu fahren. Landschaftlich schön und ruhiger ist aber der Umweg über die Wotschofska zur Pohlenschänke. Dazu radeln wir in Lübbenau zum Kirchplatz und dann rechts in die Spreestraße, die in den Wotschofskaweg mündet. Hier wird's spreewäldisch. Gleich zu Anfang ist eine „Bank“ (so heißen die Spreewaldbrücken) zu überqueren, und das wiederholt sich oft. Der Weg bleibt schmal, aber gut gekennzeichnet.

Nach der Wotschofska führt die Tour weiter durch Wiesen - zwar auf DDR-Betonplatten, aber bildersüß. Da geht's lang. Wegweiser in Lehde im inneren Spreewald. Zur Belohnung kehren wir im ältesten Gasthaus des Spreewaldes ein. Wirtin Stefanie Fittkau hat es 2008 übernommen und führt es liebevoll und mit viel Elan. Die Spreewälder, so scheint uns, sind den Bayern wesensverwandt: Hier wie dort

Die malerische Pohlenschänke ist das älteste Gasthaus im Spreewald. Bei Hochwasser, so wie jetzt, gibt es dorthin keine Kahnfahrten. Mit Auto, Fahrrad oder zu Fuß ist die schöne Gaststätte erreichbar. Und der weite Weg lohnt sich

gibt es ein gediegenes Wertgefühl. Das von den Vätern Ererbte wird geachtet und nicht jedem Modetrend leichtthin geopfert. So bietet die Pohlenschänke schattige Rast im Garten, einen stimmungsvollen altwendischen Saal, der älter ist als das ab 1930 erbaute Gasthaus. Die Lübbenauer Bauherren mussten damals jeden Stein, Kalk und Hölzer mit dem Kahn nach hier staken. Eine Straße gab es noch nicht. Jetzt aber ist da - zum Glück! Der Leiper Graben ist nämlich bei Hochwasser für die Fährleute zu riskant. Deswegen kommen an diesem Wochenende keine Kaffee-Kähne. Aber aus dem ältesten

Gasthaus hörten wir gestern von fröhlicher Männerstimme: „Wir sind Optimisten. Die Chefin schleppt gerade Sandsäcke. Zu Fuß, mit dem Auto und mit dem Rad sind wir erreichbar. Wir

freuen uns auf jeden Gast.“ Mit dem Auto ist dieses Ziel über die Ringchausee, dann Pohlenschweg, gut zu finden. Wir radeln so heimwärts durchs herrliche Burg.



**Café & Restaurant**  
Am Großen Spreeweher 3  
03044 Cottbus  
Tel.: 0355 / 494 59-50  
www.spreewehrmuehle.de



... ein zuverlässiger Partner für die Gastronomie  
• Lieferservice  
• Verleih von Bierwagen und Festzeltgarnituren  
• Faßbier und Zubehör  
• Getränke auf Kommission  
Tel.: 035601/24264  
Fax: 035601/24249  
Sprechen Sie uns einfach an



Wir gestalten Ihre Familien-, Vereins- oder Firmenfeier nach Ihren individuellen Wünschen, damit sie zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.  
Auch für den Partyservice bei Ihnen vor Ort stehen wir gern zur Verfügung.  
Mauster Str. 11  
03053 Cottbus  
Tel.: 0355/878100  
www.willmersdorferhof.de

**Pension & Restaurant**  
**Maustmühle**  
in Teichland OT Maust  
**Täglich ab 11.30 Uhr geöffnet**  
Tel.: 03 56 01- 80 29 70- www.maustmuehle.de

**Kandhaus**  
„Zur kleinen Puppenstube“  
Inh. Eileen Ott  
Gallincher Hauptstr. 51  
03051 Cottbus OT Gallinchen  
Tel.: (0355) 52 24 61  
Unser Angebot zum **Schulanfang**  
**Mittags-Brunch**  
Kinder 10,- €\*  
Erwachsene 20,- €\*  
\*pro Person inkl. alkoholfreie Getränke  
Reservieren Sie jetzt!

**Christinenhof & Spa**  
Sport- und Tagungshotel  
Das Hotel-Restaurant mit dem besonderen Ambiente  
**Italienische Kochkunst** Juni & Juli  
Hauptstraße 39 • 03185 Tauer  
Tel. 03 56 01 / 89 72 0 • www.christinenhof.net

**ANATOMIE**  
auf 3.000 qm Ausstellungsfläche - Hautnah erleben.  
WO kann ich sehen wie ein Plastinat entsteht?  
WO kann ich Plastinate fotografieren?  
**PLASTINARIUM**  
in Guben  
ÖFFNUNGSZEITEN  
Fr bis So 10 - 18 Uhr  
(letzter Einlass 16 Uhr)  
☎ 03561-54 74 382  
Uferstraße 22, 03172 Guben  
www.PLASTINARIUM.de

Ältestes Wirtshaus des Spreewaldes  
**Pohlenschänke**  
Besuchen Sie unseren Biergarten unter den alten Eichen  
stephaniefittkau@pohlenschaeenke.de  
www.pohlenschaeenke.de  
Inh. Stephanie Fittkau  
Polenzweg  
03096 Burg/Spreewald  
Tel./Fax: 03 56 03 - 298

**TeichGUT Peitz**  
Restaurant  
Pension & Fischerkate  
Am 8. Juni um 19 Uhr in der Fischerkate  
**The Jazzhamsters**  
Reservierung erwünscht  
03185 Peitz • Hüttenwerk 1  
Tel.: 035601 80220 • Fax: 035601 802229 • www.teich-gut-peitz.de

30 Jahre Pegasus  
Markenqualität zum fairen Preis, die Wünsche der Kunden niemals aus dem Auge verlierend, Tradition und Innovation. Das ist seit über Jahrzehnten das Erfolgsrezept von PEGASUS.  
JETZT EXKLUSIV TESTEN BEI  
**PEGASUS**  
Fahrräder, die Spaß, Design und Innovation mit Sicherheit und Verlässlichkeit vereinen.  
**SCHENKER FAHRRAD+SERVICE**  
COTTBUS DEUCHSTRASSE 25 (ECKE KARLSTR.)  
WWW.FAHRRAD-SCHENKER.DE

**DAS BUCH** vom **Ostdeutschen Rosengarten**  
mit empfohlenem, unterhaltsam beschriebenem **RUNDGANG, LAGEPLAN** und vielen **Hintergründen**  
**8,- EURO**  
im Buchhandel, in der **Spremberger Tourist-Info** und im **Besucherzentrum des Ostdeutschen Rosengarten Forst Lausitz**  
Das Buch entstand mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Spree-Neiße, Hauptsponsor des Jubiläums 100 Jahre Ostdeutscher Rosengarten Forst/Lausitz und der Deutschen Rosenschau 2013  
**Sparkasse Spree-Neiße**

**Feiern im El Petro**  
Cottbus (F.H.) Die neue Bahnhofstraße hat eine zauberhafte Gastronomie-Adresse zurückgewonnen: Das „El Petro“. Das ist mehr als ein exzellentes Steakhaus; hier sind auch Klassenfeiern willkommen. Zum 15. Abi-Abgangstreffen waren jetzt vier Abschlussklassen von 1998 aus dem Heinrich-Heine-Gymnasium (1. Gymnasium) hier. „Es war ein sehr schöner Abend im Steakhaus. Wir haben uns über viele alte und auch neue Erlebnisse ausgetauscht, und der Service im Restaurant war einfach super“, sagt Cornelia Weinreich, eine der Organisatoren. Bis weit nach Mitternacht genossen mehr als 60 ehemalige Heine-Gymnasiasten das Wiedersehen. Anja Glaser: „Vielleicht kommen wir in zwei Jahren hier wieder zusammen“. Oder auch so einfach mal. Ein herrlicher Garten erwartet die Gäste.  
Foto: Jana Bretschneider  
Gut gewählt hatten die 1998er Cottbus-Abiturienten den Ort ihres Treffens zum 15. Abgangs-Jubiläum: Im Steakhaus „El Petro“ (vormals Carl-Blechen-Club) gibt es ideale Räumlichkeiten für solche Anlässe und einen motivierten Wirt (Mitte vorn) dazu